

# Wangen an der Aare: Ersatz Transportleitung „PW Allmend – Reservoire 1905 / 1955“

Die Einwohnergemeinde Wangen an der Aare beauftragte uns, die bestehende Transportleitung von den Reservoiren 1905/1955 bis zur Umfahrungsstrasse zu ersetzen. Die Linienführung verläuft im Steilhang durch Waldgebiet und unterquert die Umfahrungsstrasse. Gleichzeitig wurden die Entleerungsleitung der Reservoire sowie die Strom- und Steuerkabel erneuert und ein neuer Anschluss an die Steuerung erstellt.

Für den Leitungsersatz wurden zwei Varianten (konventionell, grabenlos) untersucht. Aufgrund der durchgeführten Baugrunduntersuchungen wurde entschieden, die Leitungen konventionell zu ersetzen.

Die neuen Leitungen wurde parallel zu bestehenden Leitung auf einer Länge von rund 260 m verlegt, wobei insbesondere die topographischen und geologischen Verhältnisse eine Herausforderung bei der Projektierung und Ausführung darstellten. Vor Beginn der Grabarbeiten ist eine Steinschlagschutzwand erstellt worden, und für die Grabarbeiten wurde ein Schreitbagger eingesetzt. Die Rohre wurden mit Hilfe einer provisorischen Seilbahn transportiert und in den Graben eingebracht. Zur Sicherung der Werkleitungen wurden Betonriegel eingebaut. Die Sicherung der gerodeten Böschung im Steilhang bei der Umfahrungsstrasse erfolgte nach Abschluss der Grabarbeiten mit Jutennetzen. Die Wiederaufforstung und Instandstellung der Waldwege erfolgt im Frühjahr 2015.



## Ort

Wangen an der Aare (BE)

## Kunde

Einwohnergemeinde Wangen an der Aare

**Zeitraum:** 2014 - 2015

**Bausumme:** SFr. 335'000.00

## Erbrachte Leistungen

- Variantenstudium
- Bauprojekt
- Ausführungsprojekt
- Bauleitung, Abrechnung

## Charakteristische Angaben

- Ersatz Transportleitung: Duktile Gussleitung mit ZM-Umhüllung, DN 200 mm, Länge ca. 260 m
- Entleerungsleitung: PP DN 160 mm, Länge ca. 260 m
- Kabelschutzrohre Elektro und Steuerkabel: PE 120 mm bzw. PE 80 mm, Länge ca. 200 m
- Arbeiten im Steilhang:
- Hangsicherung: Steinschlagschutzwand für Bauarbeiten, definitive Böschungssicherung mit Jutennetzen
- Grabarbeiten: Ausführung mit Schreitbagger
- Rohrlegearbeiten: Transport Rohre mit provisorischer Seilbahn
- Leitungsverlegung: Sicherung der Werkleitungen mit Betonwiderlagern